

Trikot-Design nach Stundenplan

KULT-CROSSING Schüler entwickeln Sportbekleidung für neue Schulmannschaft

Trikots für die Schulmannschaft entwerfen – das steht selten auf dem Stundenplan. Doch für einige Schüler der Katholischen Hauptschule Grevenbroich gehört das Tüfteln an der Bekleidung für das Bikepolo-Team zum Schulalltag. Wenn demnächst die Hauptschule mit einer Gemeinschaftshauptschule und einer Realschule zusammengelegt wird, soll das Bikepolo-Team gegründet werden, um die Identifikation zu stärken. Das Projekt „Kultwear“ der gemeinnützigen Bildungsunternehmung Kult-Crossing soll die Neugier an dem Berufsfeld wecken. Durch die Produktion der Sportoutfits wird gleichzeitig ein Bezug zu Fächern wie Mathematik und Physik her-

gestellt. Christa Schulte, ehrenamtliche Geschäftsführerin von Kult-Crossing: „Die Schüler sollen bei der Entwicklung der Outfits lernen, wie man im Team zusammenarbeitet und über ihre Grenzen hinausdenkt.“

Unterstützt werden die Schüler von Studierenden der Hochschule Niederrhein. Die Studenten helfen beim Design, der Herstellung und den Schnittentwürfen. Um sich ein besseres Bild zu machen, besuchte die Gruppe am Donnerstag das Sport- und Olympiamuseum. Für die Projektgruppe holte das Museum Schätze wie die Badekappe von Schwimmer Michael Groß aus dem Archiv. (gm)

www.kultcrossing.de



Die Schüler und Studenten der „Kultwear“-Projektgruppe inspizieren im Sportmuseum Archivschätze.

BILD: MICHAEL BAUSE